

Inhalt

Rainer Wiegels / Winfried Woesler (Osnabrück): Vorwort	9
Dieter Timpe (Würzburg): Geographische Faktoren und politische Entscheidungen in der Ge- schichte der Varuszeit	13
Jörg Heiligmann (Konstanz): Die Bevölkerung im süddeutschen Raum in augusteischer und frühti- berischer Zeit	29
Martin Pietsch (München): Das augusteische Legionslager Marktarbeit – Aktuelles zum Forschungs- stand	41
Wolfgang Schlüter (Osnabrück): Neue Erkenntnisse zur Örtlichkeit der Varusschlacht? – Die archäolo- gischen Untersuchungen in der Kalkrieser-Niewedder Senke im Vor- land des Wiehengebirges	67
Reinhard Stupperich (Heidelberg): Römische Toreutik und augusteische Feldzüge in Germanien: Der Fall Hildesheim	97
Gustav Adolf Lehmann (Göttingen): Das Ende der römischen Herrschaft über das „westelbische“ Germa- nien: Von der Varus-Katastrophe zur Abberufung des Germanicus Caesar 16/7 n. Chr.	123
Dieter Flach (Paderborn): Der taciteische Zugang zu der Welt der Germanen	143
Gregor Maurach (Münster): Die literarische Form des Arminius Schlacht-Berichts	167
Horst Callies (Hannover): Bemerkungen zu Aussagen und Aussagehaltung antiker Quellen und neuerer Literatur zur Varusschlacht und ihrer Lokalisierung	175
Alexander Demandt (Berlin): Arminius und die frühgermanische Staatenbildung	185

Hans Kloft (Bremen): Die Idee einer deutschen Nation zu Beginn der frühen Neuzeit. Überlegungen zur <i>Germania</i> des Tacitus und zum <i>Arminius</i> Ulrichs von Hutten	197
Hans-Gert Roloff (Berlin): Der <i>Arminius</i> des Ulrich von Hutten	211
Jacques Ridé (Paris): Arminius in der Sicht der deutschen Reformatoren	239
Gerhard Spellerberg (Berlin): Daniel Caspers von Lohenstein <i>Arminius</i> -Roman: Frühes Zeugnis des deutschen Chauvinismus oder Beispiel eines barockhumanistischen Patriotismus?	249
Paola Barbon (Münster)/Bodo Plachta (Osnabrück): „Chi la dura la vince“ – „Wer ausharrt, siegt“. Arminius auf der Opernbühne des 18. Jahrhunderts	265
Roland Krebs (Paris): Von der Liebestragödie zum politisch-vaterländischen Drama. Der Hermannstoff im Kontext der deutsch-französischen Beziehungen. Zu Johann Elias Schlegels und Justus Möasers Hermannstücken ...	291
Renate Stauf (Berlin): „... und die kleinen städtischen Republiken der Griechen waren gewiß nur Puppenwerke gegen die nordischen Staaten...“. Germanenmythos und Griechenmythos als nationale Identitätsmythen bei Möser und Winckelmann	309
Karl H. L. Welker (Frankfurt a. M.): Altes Sachsen und koloniales Amerika. Naturrechtsdenken und Tacitusrezeption bei Justus Möser	323
Marlene Herfort-Koch (Möhnesee-Wamel): Patriotische Phantasien – Arminius und Varus in der Osnabrücker Altertumsforschung	345
Hinrich C. Seeba (Berkeley, USA): Hermanns Kampf für Deutschlands Not. Zur Topographie der nationalen Identität	355
Wolfgang Wittkowski (Albany, New York): Arminius aktuell: Kleists <i>Hermannsschlacht</i> und Goethes Hermann	367
Lothar Ehrlich (Weimar): Christian Dietrich Grabbes <i>Hermannsschlacht</i> . Werk und Mythos	389
Winfried Woesler (Osnabrück): „Enkel Hermanns und Thusneldens“ – Heines Kritik an der Funktionalisierung des Hermann-Mythos	399

Ulrich Klein (Osnabrück):

Thusnelda-Motiv und Römerbild bei deutschtümelnden Autoren des
19. Jahrhunderts – gezeigt an einem Aspiranten für das Wiener Hof-
theater 411

Volker Losemann (Marburg):

Nationalistische Interpretationen der römisch-germanischen Ausein-
dersetzung 419

Nachwort zur 3. Auflage 433

Wolfgang Schlüter (Osnabrück):

Archäologische Forschungen zur Varusschlacht.
Prospektion und Ausgrabungen in der Kalkrieser Niewedder Senke
1987 bis 2002 439

Literatur (in Auswahl) seit 1994 459

Verzeichnis der Autorinnen und Autoren 471